

Graz, 29. Juni 2023

PRESSEINFORMATION

Thermoeam Retznei: Seit 20 Jahren weltweiter Vorreiter – Auszeichnung unserer Klimaheld:innen

ThermotTeam in Retznei ist seit 20 Jahren weltweiter Vorreiter in der Herstellung von Ersatzbrennstoffen aus energiereichem Abfall, der nicht stofflich verwertet werden kann. Das Gemeinschaftsunternehmen des Recyclingprofis Saubermacher und des Zementherstellers Holcim produziert seit 2003 im südsteirischen Retznei hochwertige Ersatzbrennstoffe. Ihre Nutzung sparte bisher 1,2 Millionen Tonnen fossiles CO₂ ein, 1,4 Millionen Tonnen an Steinkohle und dank Co-Processing auch den Abbau von 320.000 Tonnen mineralischer Rohstoffe.

Zementproduktion ist ökologische Herausforderung

Für die Errichtung und Sanierung von Gebäuden und Infrastruktur wie etwa Brücken und Tunnel ist Zement ein unverzichtbarer Bestandteil. Doch seine Produktion verursacht erhebliche Treibhausgasemissionen, verbraucht knapper werdende Rohstoffe und ist sehr energieintensiv. Umso wichtiger ist eine ökologische Erzeugung. Abhilfe schaffen sogenannte Ersatzbrennstoffe (EBS), die mittels spezieller Verfahren aus energiereichem Abfall hergestellt werden. Verarbeitet werden dafür nur Abfälle, die derzeit (noch) nicht recycelt werden können. Pionier auf diesem Gebiet sind Saubermacher und Holcim mit ihrem 2002 gegründeten Joint Venture ThermoTeam mit Sitz in Retznei.

„Mit ThermoTeam haben wir gemeinsam einen neuen und globalen Standard für die sinnvolle Nutzung von nicht stofflich verwertbaren Abfällen gesetzt. Der Umweltnutzen von EBS ist enorm“, freut sich Hans Roth, Saubermacher Gründer über die erfolgreiche Zusammenarbeit. Heute ist Saubermacher der führende EBS-Hersteller in Österreich und produziert allein in Retznei rund 100.000 Tonnen jährlich. Hochtechnologische Aufbereitungsprozesse, viel Analytik und langjähriges Know-how stellen die hohen Qualitätsansprüche der Kunden sicher. Zudem trägt auch die EBS-Herstellung zur Verbesserung der Recyclingquote insgesamt bei: Seit 2003 wurden im ThermoTeam rund 35.000 Tonnen Altmetalle und PET aussortiert und dem Recycling zugeführt.



Co-Processing reduziert Rohstoffeinsatz

Die EBS von ThermoTeam nutzt u.a. das Holcim-Werk Retznei. Dank eines Förderbandes zwischen den beiden Fabriken sind keinerlei LKW-Transporte dafür nötig. „Die österreichischen Zementwerke sind beim Einsatz von EBS weltweit führend. Allein im Werk Retznei liegt die EBS-Substitutionsrate bei über 95 Prozent und damit weit über dem Österreich-Durchschnitt von mehr als 80 Prozent oder dem EU-Durchschnitt von über 40 Prozent“, so Heimo Primas, Werksleiter Holcim-Werk Retznei.

Dank Co-Processing bei der Zementherstellen werden die EBS auch stofflich verwertet und so der Bedarf an natürlichen Rohstoffen reduziert¹. Laut Untersuchungen der Montanuniversität Leoben werden derzeit bis zu 17 Prozent der EBS stofflich verwertet. Zudem fällt kein Abfall an, was Deponievolumen spart. Das und der um bis zu 30 Prozent höhere Wirkungsgrad im Vergleich zur herkömmlichen Müllverbrennung zeigt deutlich den ökologischen Mehrwert der industriellen Nutzung. Neben Zementwerken unterstützt Saubermacher auch die Papier-, Faser- und Spanplattenindustrie auf ihrem Weg zur Kreislaufwirtschaft und versorgt diese zusätzlich mit speziellen Ersatzbrennstoffen.

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums wurden im Beisein von **Umweltlandesrat Johann Seitinger, Bürgermeister Hannes Zweytick, Altbürgermeister Detlef Gruber und weiterer Ehrengäste** die langjährigen ThermoTeam-Mitarbeiter und wahren Helden des Klimaschutzes, Martin Friesser und Josef Kulmer, ausgezeichnet.

¹ Die bei der Verbrennung entstehenden EBS-Aschen fließen als Rohmaterial in die Herstellung des Zementklinkers ein.

Foto 1: Die beiden ausgezeichneten Mitarbeiter Josef Kulmer und Martin Friesser sind Herz und Hirn des ThermoTeams seit 20 Jahren.



v.l.n.r. (vorne): Martin Friesser, Mitarbeiter ThermoTeam; Heimo Primas, Werksleiter Holcim; Hans Roth, Saubermacher Gründer; Josef Kulmer, Werksleiter ThermoTeam; Johannes Zweytick, Bürgermeister Ehrenhausen;

v.l.n.r. (hinten): Thomas Lechner, Geschäftsführer ThermoTeam; Ingrid Winter, Referatsleitung Abfall- und Ressourcenwirtschaft/Land Steiermark; Roland Pomberger, Montanuniversität Leoben; Christian Lampl, Geschäftsführer ThermoTeam. Foto-rechte: Saubermacher/Sommerauer.

Foto 2: Die Mitarbeiter:innen feiern gemeinsam mit der Geschäftsleitung und Vertretern der Politik 20 Jahre ThermoTeam.



Über Holcim Österreich

Holcim (Österreich) GmbH ("Holcim Österreich") ist Teil des weltweit größten Baustoffkonzerns Holcim. In Österreich beschäftigt das Unternehmen rund 300 Mitarbeiter:innen und betreibt zwei Zementwerke in Mannersdorf am Leithagebirge (Niederösterreich) und Retznei in der Südsteiermark. Die Zentrale befindet sich in Wien. Die beiden Produktionsstandorte verfügen über eine Gesamtkapazität von 1,6 Millionen Tonnen Zement pro Jahr. Ökologische, soziale und ökonomische Verantwortung ist die Basis der unternehmerischen Tätigkeit. Holcim Österreich stellt in Sachen Nachhaltigkeit eine Speerspitze in der Holcim Gruppe dar: die Werke verzeichnen gruppenweit einen geringen CO₂-Fußabdruck und setzen seit über zwanzig Jahren erfolgreich Ersatzbrennstoffe (Alternative Fuels - AF) und Ersatzrohstoffe (Alternative Raw Material - ARM) in der Zementproduktion ein. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.holcim.at.

Über Saubermacher

Die Saubermacher AG ist ein internationales Entsorgungs- und Recyclingunternehmen mit Sitz in Feldkirchen bei Graz. Das Familienunternehmen ist kompetenter Partner für ca. 1.600 Kommunen und rund 42.000 Unternehmen. Der Betrieb beschäftigt rund 3.600 Mitarbeiter:innen in Österreich, Deutschland, Tschechien, Ungarn, Slowenien und Kroatien. Mit seinem EBS-Werk im südsteirischen Retznei setzte der Umweltpionier bereits 2002 neue Maßstäbe in der energetischen Nutzung von Abfall. Heute ist Saubermacher der führende EBS Produzent in Österreich und unterstützt verschiedene Industrien auf ihrem Weg zur Unabhängigkeit von ausländischer Energie und einer nachhaltigen Produktion. Zudem ist Sau-



Saubermacher Nachhaltigkeitschampion. Bei der Sustainability-Bewertung von GRESB erreichte der Umweltpionier im Vorjahr den hervorragenden zweiten Platz, davor vier Mal in Folge den sensationellen 1. Platz. Weitere Informationen finden Sie auf [saubermacher.at](https://www.saubermacher.at).

Rückfragen

Saubermacher Dienstleistungs AG	Holcim Österreich
Prok. Mag. Bernadette Triebel-Wurzenberger	Romy Sagmeister
Leiterin Konzernkommunikation	Head of Communications Austria
M: 0043 664 80 598 1013	M: 0043 664 80 130 1219
E: b.triebl@saubermacher.at	E: presse.austria@holcim.com